|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Arbeitsbereich: Arbeitsplatz/Tätigkeiten:  | **Betriebsanweisung**gem. § 14 GefStoffV |  |
| **Gefahrstoffbezeichnung** |
| **Alkalimetalle Li, Na, K, Rb, Cs** |
| **Gefahren für Mensch und Umwelt** |
|  | * In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase, die sich spontan entzünden können.
* Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
* Heftige Reaktion mit: Alkohole, Azide, Chloroform, Dichlormethan, Hydrazin, Perchlorate, Peroxide, Phosphoroxide, Starkes Oxidationsmittel, Starke Säure, Nitrite
 |  |
| **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** |
|  | * Keinen Kontakt mit Wasser zulassen
* Schutzkleidung, Schutzbrille, Schutzhandschuhe (Nitrilkautschuk) tragen.
* Unter dem Abzug arbeiten.
* An einem trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Gegen Feuchtigkeit schützen.
* Inhalt unter Paraffinöl aufbewahren.
* Nur mit trockenen Handschuhen und Geräten arbeiten.
 |  |
|  **Verhalten im Gefahrenfall** | **Notruf: 112** |
|  | * **Kein Wasser verwenden!**
* **Brandbekämpfung:** Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Nur Entstehungsbrände selbst löschen – sonst sofort Raum verlassen, Nachbarbereiche warnen und Feuerwehr rufen.
 |
|  **Erste Hilfe** | **Notruf: 112** |
|  | * **Bei allen Erste-Hilfe-Maßnahmen Selbstschutz beachten!**
* **Nach Verschlucke:** Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen. Beim Verschlucken besteht die Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens (starke Ätzwirkung).
* **Nach Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Unverletztes Auge schützen.
* **Nach Hautkontakt:** Lose Partikel von der Haut abbürsten. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.
* **Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
* Bei leichten Verletzungen Eintrag in Meldeblock vornehmen. Bei schweren Verletzungen Unfallanzeige ausfüllen. Unfall an der Hauptpforte melden, Tel: 44 444.

**Ersthelfer hinzuziehen, Vorgesetzten informieren, Arzt aufsuchen.****ERSTHELFER:** Name: ............................. Raum: ........................ Tel.: ...............................**UNFALLARZT:** Elisabethenstift, Landgraf-Georg-Str. 100, Tel. Durchwahl: (0) 403-2001, Giftnotruf: (0) 06131-19240 |
| **Sachgerechte Entsorgung** |
| * Abfälle auf keinen Fall direkt in Sondermüll, Abwasser oder Papierkorb geben.
* Kleine Reste oder verschmutzte Geräte: Metall vorsichtig tropfenweise mit Isopropanol deaktivieren. Achtung: Der dabei entstehende Wasserstoff kann zu Knallgas-Explosionen führen. Nach dem Ende der Reaktion wird tropfenweise Wasser zugegeben.
* Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten.
* Mit dem Entsorgungszentrum der TU Kontakt aufnehmen, Tel.: 24700.
 |
| Datum: |  | Unterschrift: |